

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

## · 1.1 Produktidentifikator

- Handelsname: **PERGASLOW HD-100**
- CAS-Nummer: 123-31-9
- EG-Nummer: 204-617-8
- Indexnummer: 604-005-00-4
- Registrierungsnummer: 01-2119524016-51

## · 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## · Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Reaktionsinhibitor  
Zur industriellen Verwendung

## · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

## · Hersteller/Lieferant:

PERGAN GmbH  
Hilfsstoffe für industrielle Prozesse  
Schlavenhorst 71  
D-46395 Bocholt  
Telefon-Nr.: 02871 9902-0  
Telefax-Nr.: 02871 9902-50

## · Auskunftgebender Bereich:

Umweltschutz / Arbeitssicherheit  
Sachkundige Personen:  
\* Verkaufsleiter Inland: Hr. Ansgar Pappenheim, e-mail: a.pappenheim@pergan.com  
\* Export Verkaufsleiter: Hr. Dr. Thomas Philipps, e-mail: dr.philipps@pergan.com  
\* Umweltschutz / Arbeitssicherheit: Hr. Christoph Wiltung, e-mail: c.wiltung@pergan.com

## · 1.4 Notrufnummer:

- Telefon-Nr.: 02871 9902-0

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4	H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Eye Dam. 1	H318 Verursacht schwere Augenschäden.
Skin Sens. 1	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Muta. 2	H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
Carc. 2	H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
Aquatic Acute 1	H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 1	H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

## · 2.2 Kennzeichnungselemente

## · Kennzeichnung gemäß

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

## · Gefahrenpiktogramme



GHS05 GHS07 GHS08 GHS09

## · Signalwort

Gefahr

## · Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

## · Gefahrenhinweise

1,4-Dihydroxybenzol  
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
 P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.  
 P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

## · 2.3 Sonstige Gefahren

## · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

## · PBT:

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

(Fortsetzung auf Seite 2)


Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 1)

· **vPvB:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

· <b>3.1 Stoffe</b>	
· <b>CAS-Nr. Bezeichnung</b>	123-31-9 1,4-Dihydroxybenzol
· <b>Identifikationsnummer(n)</b>	
· <b>EG-Nummer:</b>	204-617-8
· <b>Indexnummer:</b>	604-005-00-4
· <b>M-Faktor</b>	Aquatic Acute: 10 Aquatic Chronic: 1


**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· <b>4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen</b>	
· <b>Allgemeine Hinweise:</b>	Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
	 Auf Selbstschutz des Ersthelfers achten.
· <b>Nach Einatmen:</b>	Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
· <b>Nach Hautkontakt:</b>	Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Benetzte Kleidung sofort entfernen.
· <b>Nach Augenkontakt:</b>	Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
· <b>Nach Verschlucken:</b>	Sofort Arzt aufsuchen.
· <b>4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· <b>4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

· <b>5.1 Löschmittel</b>	
· <b>Geeignete Löschmittel:</b>	Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
· <b>5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>	Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.
· <b>5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung</b>	
· <b>Besondere Schutzausrüstung:</b>	Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
· <b>Weitere Angaben</b>	Selbstschutz beachten.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

· <b>6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>	Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
· <b>6.2 Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
	 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
· <b>6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:</b>	Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Mechanisch aufnehmen und anschließend unter Beachtung behördlicher Vorschriften entsorgen.
· <b>6.4 Verweis auf andere Abschnitte</b>	Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13. Bei Transportunfällen und Verschütten größerer Mengen, Behörden informieren.

Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 2)

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
  - Staubbildung vermeiden.
  - Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.
  - Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz.
  - Vor Pausen und am Arbeitsende Hände gründlich waschen.
  - Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken, rauchen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
  - Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
  - Länderspezifische Anforderungen zur Lagerung von Gefahrstoffen beachten.
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
  - Eindringen in den Boden sicher verhindern.
  - Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.
  - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
  - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
  - Lagerung in einem Auffangraum erforderlich.
- **Empfohlene Lagertemperatur (Zur Erhaltung der Qualität):**
  - 0 ... +30 °C
- **Lagerklasse:**
  - 11
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**
  -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
  - Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**· **8.1 Zu überwachende Parameter**· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****123-31-9 1,4-Dihydroxybenzol**

MAK (Deutschland) als Dampf und Aerosol

· **DNEL-Werte****123-31-9 1,4-Dihydroxybenzol**

Dermal DNEL Longterm System 3,33 mg/kg bw/day (Worker)

Inhalativ DNEL Longterm System 2,1 mg/m3 (Worker)

· **PNEC-Werte****123-31-9 1,4-Dihydroxybenzol**

PNEC Marinewater sed 0,00049 mg/kg sed dw (-)

PNEC Freshwater 0,00057 mg/l (AF 10)

PNEC Freshwater sed 0,0049 mg/kg sed dw (-)

PNEC Soil 0,00064 mg/kg soil dw (-)

PNEC STP 0,71 mg/l (AF 100)

PNEC Marinewater 0,000057 mg/l (AF 100)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**· **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.  
 Berührung mit den Augen vermeiden.  
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
 Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
 Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.  
 Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.  
 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.




· **Atemschutz**

Filter P2 (gesundheitsschädliche/reizende Partikel)

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 3)

· <b>Handschutz</b>	Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der Kategorie III und gemäß der EN 374 verwenden.  Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
· <b>Handschuhmaterial</b>	Schutzhandschuhe Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Butylkautschuk Fluorkautschuk (Viton) Nitrilkautschuk Neopren
· <b>Durchdringungszeit des Handschuhmaterials</b>	Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Sie ist abhängig von Tätigkeit und Einsatzzeit.
· <b>Augen-/Gesichtsschutz</b>	 Dichtschließende Schutzbrille
· <b>Körperschutz:</b>	 Arbeitsschutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· <b>Allgemeine Angaben</b>	
· <b>Farbe</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Geruch:</b>	Charakteristisch
· <b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>	287 °C Nicht anwendbar.
· <b>Entzündbarkeit</b>	Der Stoff ist nicht entzündlich.
· <b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>	
Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
· <b>Flammpunkt:</b>	165 °C
· <b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>pH-Wert bei 20 °C:</b>	3,8
· <b>Viskosität:</b>	
· <b>Kinematische Viskosität</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Dynamisch:</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Löslichkeit</b>	
· <b>Wasser:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	nicht bestimmt
· <b>Dampfdruck:</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	
· <b>Dichte bei 20 °C:</b>	1,358 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Relative Dichte</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Dampfdichte</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Partikeleigenschaften</b>	

Siehe Abschnitt 3.

· <b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· <b>Aussehen:</b>	
· <b>Form:</b>	Fest
· <b>Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</b>	
· <b>Zündtemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· <b>Zustandsänderung</b>	
· <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht anwendbar.

· <b>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>	
· <b>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt
· <b>Entzündbare Gase</b>	entfällt
· <b>Aerosole</b>	entfällt
· <b>Oxidierende Gase</b>	entfällt

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 4)

· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
· Pyrophore Feststoffe	entfällt
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

· 10.1 Reaktivität	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
· 10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· 10.5 Unverträgliche Materialien:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
· Weitere Angaben:	Die Notfallmaßnahmen hängen von den jeweiligen Umständen ab. Beim Anwender sollte ein Notfallplan an der Arbeitsstätte vorhanden sein.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

## · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

**123-31-9 1,4-Dihydroxybenzol**

Oral	LD50	302 mg/kg (rattus)
	LDLo	29 mg/kg (homo)

- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
- Schwere Augenschädigung/-reizung
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut
- Keimzellmutagenität
- Karzinogenität
- Reproduktionstoxizität
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
- Aspirationsgefahr
- 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## · Endokrinschädliche Eigenschaften

Der Stoff ist nicht enthalten.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## · 12.1 Toxizität

## · Aquatische Toxizität:

**123-31-9 1,4-Dihydroxybenzol**

LC50 / 96h	0,044 mg/l (pimephales promelas)
EC50 / 48h	0,29 mg/l (daphnia magna)
IC50 / 72h	0,335 mg/l (selenastrum capricornutum)

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 5)

## · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

## · Eliminationsgrad:

## · Einstufung:

**123-31-9 1,4-Dihydroxybenzol**

Biologische Abbaubarkeit (Leicht biologisch abbaubar) (OECD 301 C)

## · 12.3 Bioakkumulationspotenzial

## · Verteilungskoeffizient: nOctanol/Wasser: [Log Kow]

0,59 (20°C)

## · 12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

## · PBT:

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

## · vPvB:

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

## · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

## · 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## · Bemerkung:

Sehr giftig für Fische.

## · Weitere ökologische Hinweise:

## · Allgemeine Hinweise:

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.  
sehr giftig für Wasserorganismen

Wassergefährdungsklasse 2 (Listeneinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

## · Empfehlung:



Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## · Abfallschlüsselnummer:

Bitte nehmen Sie zur Vereinbarung der Abfallschlüsselnummer Kontakt mit dem Entsorger Ihrer Wahl auf.

## · Ungereinigte Verpackungen:

## · Empfehlung:

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## · 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

## · ADR, IMDG, IATA

UN3077

## · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

## · ADR

UN3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.  
(HYDROCHINON)

## · IMDG

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.  
(HYDROQUINONE), MARINE POLLUTANT

## · IATA

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.  
(HYDROQUINONE)

## · 14.3 Transportgefahrenklassen

## · ADR



## · Klasse

9 (M7) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

## · Gefahrzettel

9

## · IMDG, IATA



## · Class

9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

## · Label

9

## · 14.4 Verpackungsgruppe

## · ADR, IMDG, IATA

III

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 6)

· <b>14.5 Umweltgefahren:</b> · <b>Marine pollutant:</b>	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: HYDROCHINON Ja Symbol (Fisch und Baum)
· <b>Besondere Kennzeichnung (ADR):</b> · <b>Besondere Kennzeichnung (IATA):</b>	Symbol (Fisch und Baum) Symbol (Fisch und Baum)
· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> · <b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</b> · <b>EMS-Nummer:</b> · <b>Stowage Category</b> · <b>Stowage Code</b>	Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände 90 F-A,S-F A SW23 When transported in BK3 bulk container, see 7.6.2.12 and 7.7.3.9.
· <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Transport/weitere Angaben:</b>	
· <b>ADR</b> · <b>Begrenzte Menge (LQ)</b> · <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>	5 kg Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 g Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 g
· <b>Beförderungskategorie</b> · <b>Tunnelbeschränkungscode</b>	3 E
· <b>RID / GGVSEB:</b>	siehe ADR
· <b>IMDG</b> · <b>Limited quantities (LQ)</b> · <b>Excepted quantities (EQ)</b>	5 kg Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 g Maximum net quantity per outer packaging: 1000 g

\* **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

· <b>Richtlinie 2012/18/EU</b> · <b>Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse</b> 100 t · <b>Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse</b> 200 t	
· <b>Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II</b>	Der Stoff ist nicht enthalten.
· <b>VERORDNUNG (EU) 2019/1148</b>	
· <b>Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe</b>	Der Stoff ist nicht enthalten.
· <b>Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern</b>	Der Stoff ist nicht enthalten.

· <b>Nationale Vorschriften:</b>	Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung in der letztgültigen Fassung.				
· <b>Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:</b>	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.				
· <b>Störfallverordnung:</b>	Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.				
· <b>Technische Anleitung Luft:</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Klasse</th> <th>Anteil in %</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>I</td> <td>&gt;98</td> </tr> </tbody> </table>	Klasse	Anteil in %	I	>98
Klasse	Anteil in %				
I	>98				
· <b>Wassergefährdungsklasse:</b>	WGK 2 (Listeneinstufung): deutlich wassergefährdend.				
· <b>Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen</b> · <b>Zu beachten:</b>	Es gelten die jeweiligen Landesvorschriften. TRGS 900 "Luftgrenzwerte" TRGS 540 "Sensibilisierende Stoffe" TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältnissen"				

(Fortsetzung auf Seite 8)

Handelsname: **PERGASLOW HD-100**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **UVV:** "Umgang mit Gefahrstoffen" (BGV B1)  
"Grundsätze der Prävention" (BGV A1)
- **BG-Merkblatt:** M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Datenblatt ausstellender**

**Bereich:** Umweltschutz / Arbeitssicherheit

· **Ansprechpartner:**

Telefon-Nr.: 02871 9902-0

E-mail: mail@pergan.com

· **Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
 ICAO: International Civil Aviation Organisation  
 ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
 LC50: Lethal concentration, 50 percent  
 LD50: Lethal dose, 50 percent  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
 Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1  
 Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1  
 Muta. 2: Keimzellmutagenität – Kategorie 2  
 Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2  
 Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1  
 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

- \* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**